

FC Haunstetten verlässt die Abstiegsplätze

Haunstetten(htr) Mit dem zweiten Sieg in Folge hat der FC Haunstetten die Abstiegsplätze in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd verlassen. Nach dem 3:1(2:1) Erfolg gegen die höher eingeschätzte DJK Allersberg rangiert die Elf von Trainer Hubert Brigl mit sechs Punkten auf dem Relegationsplatz. Die Rückkehr in die Erfolgsspur sieht Brigl auch in einer taktischen Umstellung begründet. Seit zwei Begegnungen spielt seine Mannschaft mit zwei Spitzen und kommt dadurch zu mehr Abschlussmöglichkeiten. Zum anderen ließen die beiden letzten Gegner dem FC mehr Spielraum zum Kombinieren, den die Mittelfeldstrategen Jonas Vogt und Murat Dag auch nutzten.



Die FC Abwehr (hier mit Josef Mittermeier und Torwart Andreas Huber) war gegen die DJK Allersberg sehr aufmerksam.

Der Spielverlauf gegen Allersberg begann optimal für Haunstetten, denn mit der ersten Torchance in der 5. Minute gelang bereits die Führung. Murat Dag brachte einen Freistoß nach innen, wo Tobias Mehringer vor DJK Torwart Marius Meyer an den Ball kam und per Kopfball zum 1:0 einnetzte. In der Folgezeit hatte Allersberg etwas mehr vom Spiel und kam vor allem über seine starke linke Seite zu Angriffen. DJK Verteidiger Celal Soganci prüfte FC Torwart Andreas Huber mehrmals mit Distanzschüssen. In der 25. Minute strich sein sehenswerter Außenristschuss knapp am Kreuzeck vorbei und drei Minuten später wehrte Huber seinen Weitschuss zur Ecke ab. Doch auch Haunstetten kam zu Tormöglichkeiten und erzielte das vermeintliche 2:0. Schiedsrichter Uwe Wichmann sah Torschütze Mehringer aber im Abseits. In der 30. Minute passte dann alles. Mehringer schlug eine Flanke in den Strafraum, wo Murat Dag einen Gegenspieler austanzte und aus 18 Meter überlegt ins lange Eck vollendete. Die Gäste verkürzten vier Minuten später auf 2:1. DJK Stürmer Manuel Wenzl drückte einen abgewehrten Weitschuss aus wenigen Metern über die Linie. Der Anschlusstreffer gab den Allersbergern weiteren Auftrieb, doch die FC Abwehr stand bis zur Pause sicher.

Der FC Haunstetten hätte in den ersten 10 Minuten der zweiten Halbzeit die Partie entscheiden können. Bei fünf sehr guten Möglichkeiten gelang aber kein weiteres Tor. Zweimal tauchte FC Torjäger Lukas Betz allein vor Torwart Meyer auf, zweimal rettete dieser mit guter Parade zur Ecke. Nachdem auch Jonas Vogt, Jakob Neumeier und Murat Dag ihre Torchancen versiebt hatten, bangte nicht nur Trainer Brigl um die drei Punkte. Denn in der 75. Minute wären zwei Punkte fast weg gewesen. Ein DJK Stürmer kam im Strafraum in abseitsverdächtigter Position frei zum Schuss, scheiterte aber am langen Bein von Abwehrorganisator Maximilian Nuber. Ein perfekter Konter in der 87. Minute brachte schließlich das entscheidende 3:1 zugunsten des FC Haunstetten. Murat Dag und Lukas Betz spielten sich auf der rechten Seite durch die DJK Abwehr und der FC Torjäger ließ diesmal auch dem Torwart keine Abwehrmöglichkeit.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Michael Schneider, Maximilian Nuber, Josef Mittermeier, Tobias Mehringer, Jonas Vogt, Soner Bayrakdar, Murat Dag, Lukas Betz, Jakob Neumeier (Dominik Raab, Rupert Schmidt)

Von Hubert Schneider